

Floristisch-geobotanisches Seminar

(zugleich „Floristische Abende“ des Vereins zur Erforschung der Flora Österreichs)

300134 SE Floristisch-geobotanisches Seminar

Leitung: Wolfgang Willner & Manfred A. Fischer

2.00 ECTS (1.00 SWS)

Do. 18–20 Uhr (ca. jede 2. Woche)

ÜR3, 1. Stock, Department für Botanik und Biodiversitätsforschung

Rennweg 14, 1030 Wien



Do. 9. November 2017

Roland Albert: Halophyten – ein Leben zwischen Vergiftung und Durst

Es werden einige wesentliche Aspekte zu einem phantastischen Naturexperiment erörtert, das zeigt, wie höhere Pflanzen es geschafft haben, sich in einem lebensfeindlichen Milieu zu behaupten und wie unterschiedliche Taxa damit zurechtkommen. Vegetations- und arealkundliche sowie ökophysiologische Phänomene werden besprochen. Der Schwerpunkt wird auf der für Mitteleuropa einzigartigen Salzvegetation im Seewinkel liegen, einige wenige Blicke über die Grenzen sollen jedoch auf die globale Bedeutung des Problems hinweisen. Soweit möglich, wird eine allgemein verständliche Darstellung des komplexen Problems angestrebt.



Oben links: Herbstfärbung des Quellers (*Salicornia prostrata*)
Unten links: Frühsommeraspekt einer Salzlacke mit blühender Salzkresse (*Lepidium cartilagineum*) und Sodaschnee



Oben rechts: Salzasternwiese im Seewinkel
Unten rechts: Strand-Wegerich (*Plantago maritima*) infolge von Salzstreuung am Straßenrand

Gäste sind herzlich willkommen!